

Lebenslanges Lernen

Formale Bildung

(z.B. Bildungsgänge der Sek II sowie Abschlüsse der Tertiärstufe: BP, HFP, Diplom HF, Bachelor, Master, PhD)

bereits geregelt

Nichtformale Bildung

(z.B. Konferenzen, Seminare, Kurse, Privatunterricht)

regulatorischer Handlungsbedarf

Informelle Bildung

(z.B. Familienarbeit, ehrenamtliche Tätigkeit, Lesen von Fachliteratur)

individuell, kein Handlungsbedarf

Grundkompetenzen

Grau hinterlegt:
Strukturierte Bildung

Weiterbildungsgesetz